

Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V 1716
Alte Inventarnummer	Neben Inv.-Nr. die Zahl 53 (Nr. in Sammlung Zintgraff)
Standort	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Objektbezeichnung	Speer
Sammlungsort	Afrika, Zentralafrika, Kamerun, Bali
Material	unbestimmt
Maße	L: 183 cm
Teile	Einzelteil
Technik	unbestimmt
Datierung	vermutlich vor 1891
Verknüpfte Personen und Institutionen	Ethnologisches Museum Berlin
Konvolut	Konvolut von Objekten aus dem Nachlass Eugen Zintgraffs
Objektart	Jagd- oder Kriegswaffe
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	Bali

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1899
Zugangsmonat zur Sammlung	Mai
Zugangsart zur Sammlung	als Schenkung
Zugang von	Justin Zintgraff durch Vermittlung des Kgl. Museums für Völkerkunde Berlin
Vorbesitzer	Eugen Zintgraff (1858-1897)
Provenienz	<ul style="list-style-type: none">• Mai 1899 erworben von/vom Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung bei/beim Justin Zintgraff.• nach 04.12. 1897 (Tod Eugen Zintgraff) erworben von/vom Justin Zintgraff aus Nachlass bei/beim Eugen Zintgraff (1858-1897).• Vor 1891 erworben von/vom Eugen Zintgraff (1858-1897) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim unbekannte Person in Bali, Kamerun.
Bemerkungen	Mit Schreiben vom 04.05.1899 teilte Felix von Luschan Direktor A. Andreae mit, dass Justin Zintgraff dem Roemer-Museum "einen erheblichen Theil der von seinem Sohn hinterlassenen ethnographischen Sammlungen als Geschenk überreicht."
Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	SL
Inventarbuch-Eintrag	Speer 1,83 m lang. Bali, Kamerun. 1899. Coll. Zintgr.
Karteikarten-Transkript	Eintrag auf Karteikarte ist identisch mit Eintrag im Inventarbuch.
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2022
Forschungsmonat der letzten Bearbeitung	06
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

Weiterführende Informationen

Inventarbuchseite

[PDF](#)

Karteikarte

[PDF](#)

Weiterführende Literatur

Lang, Sabine und Nicklisch, Andrea: Den Sammlern auf der Spur: Provenienzforschung zu kolonialen Kontexten am Roemer- und Pelizaeus- Museum Hildesheim 2017/18, herausgegeben von Claudia Andratschke, Heidelberg: arthistoricum.net, 2021 (Veröffentlichungen des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen, Band 2), S. 174-176 (Download: doi.org/10.11588/arthistoricum.742)

Weitere Objekte der verknüpften Personen in anderen Sammlungen/Museen

Ethnologisches Museum Berlin (vormals: Königliches Museum für Völkerkunde Berlin)

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v-1716/